

**DIE DEKANIN DER HISTORISCH-KULTURWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT
DER UNIVERSITÄT WIEN**

und

DAS INSTITUT FÜR KLASSISCHE ARCHÄOLOGIE

laden ein zum

G A S T V O R T R A G

Dr. Sarah Japp

(Deutsches Archäologisches Institut, Sanaa)

**Südarabische Steinreliefs – Lokale Eigenheiten
und kulturelle Einflüsse am Rande der antiken Welt**

Steinreliefs gehören vom Beginn der südarabischen Kultur an zum architektonischen und künstlerischen Repertoire, wobei sich während des ersten Jahrtausends v. u. Z. die Darstellungen wenig vielfältig und relativ uniform zeigen. Erst ab dem späten ersten Jahrhundert v. u. Z. kommen neue Motive hinzu, deren Vorbilder aus der mediterranen Welt stammen. In der Spätantike erweitern die Beziehungen zum aksumitischen und persischen Raum das Repertoire nochmals. Diese fremden Elemente werden häufig nicht einfach kopiert, sondern erfahren eine Transformation, wodurch sich im Südarabien des 1. Jahrtausends u. Z. eine neue und eigenständige Kunstsprache entwickelt.

am Dienstag, 28. November 2017 um 18 Uhr c.t.

im Seminarraum 12 des Instituts für Klassische Archäologie
1190 Wien, Franz-Klein-Gasse 1, 1. Stock

Dekanin
Univ.-Prof. Dr. Claudia Theune-Vogt m.p.

Institutsvorstand
Univ.-Prof. Dr. Marion Meyer m.p.



Visuelle Kulturgeschichte -
Kulturen und Medien des Visuellen
Forschungsschwerpunkt der
Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät
Universität Wien



Materielle Kultur
Forschungsschwerpunkt der
Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät
Universität Wien